



Technische Daten	
Schutzklasse Staub/Wasser	IP67
Lasersicherheit	Klasse 1 oder Klasse 1M
Abmessungen	200 x 80 x 80 mm
Einbauhöhe	2 bis 4 Meter
Abtastwinkel	45...55°
Betriebstemperatur	0...60 °C
Bandbreite	730...740 nm und 800...810 nm
Versorgungsspannung	10...32 V DC
Versorgungsstrom	2 A

Mobile Bestandssensorik



- Maximales Ertragspotenzial
- Materialeinsparungen dank optimierter Ausbringung
- Fruchtartbezogene Funktionen
- Während der Fahrt umsetzbar
- Jahresübergreifende Analyse
- Größter Abtastbereich in der Branche

Zeitoptimale Bestandespflege

CropSpec ist ein integriertes Echtzeitsystem für Bestandsüberwachung und Mittelaustrag in der Landwirtschaft. In Kombination mit der variablen Mengensteuerung (VRC), MapLINK oder einem anderen Applikationscontroller von Topcon kann der Anwender mit CropSpec die Feldvariabilität kontrollieren, den Bestand direkt während der Fahrt behandeln oder Daten für spätere Analysen und die Erstellung von Applikationskarten speichern.

CropSpec ist kompatibel mit den Topcon-Konsolen X25 und X35 und arbeitet mit einem oder zwei Sensoren. Die Sensoren werden an geschützter Stelle auf dem Kabinendach montiert, wo die Gefahr gering ist, dass der Bestand oder andere Maschinen beschädigt werden. Das System hat den größten Abtastbereich in der Branche und bringt hochgenaue Messwerte und Applikationskarten hervor. Mithilfe impulsgesteuerter Laserdioden messen die Sensoren das Rückstrahlungsvermögen der Pflanzen und ermitteln daraus den Chlorophyllgehalt, der Rückschlüsse auf die Stickstoffkonzentration im Blatt zulässt. Dank individueller fruchtartbezogener Analyseverfahren und Algorithmen ist CropSpec der Garant für maximale Erträge durch einen optimierten Mittelaustrag. Das berührungs- und zerstörungsfreie Messverfahren erzeugt akkurate, stabile und wiederholgenaue Messwerte.

CropSpec arbeitet in zwei Betriebsarten:

Messen und Speichern: Die Daten werden per Messung ermittelt und zur Analyse und Erstellung von Applikationskarten gespeichert. Beim Abtasten des Bestandes entsteht eine Karte, die den Stickstoffgehalt der Pflanzen wiedergibt und über- wie unterversorgte Bereiche sichtbar macht. Anhand dieser Informationen wird eine Applikationskarte für Maschinen mit variabler Mengensteuerung erstellt, die zu einem späteren Zeitpunkt oder auch sofort umgesetzt werden kann. Wahlweise können die Bestände relativ über die Zeit überwacht oder die Applikationsprogramme je nach Zustand erstellt werden.

Benutzerdefinierte Mengensteuerung im Grenzwertmodus: Mit einer einfachen Zweipunkt-Kalibrierung kann der Anwender die Ober- und Untergrenze festlegen und anschließend die eigentliche mobile Applikation per Mittelwertbildung auf dem Feld durchführen. Die Sollmenge kann vom Anwender eingestellt werden.



Weitere Informationen:
topconpositioning.com/cropspec

Änderung der Angaben vorbehalten.
©2017 Topcon Corporation Alle Rechte vorbehalten.
7010-0957 G 8/17